
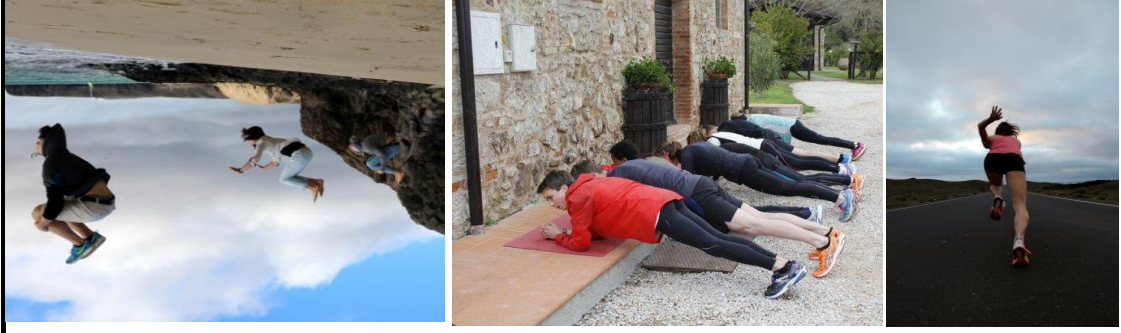
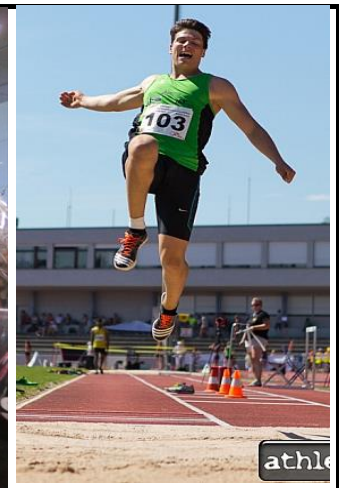
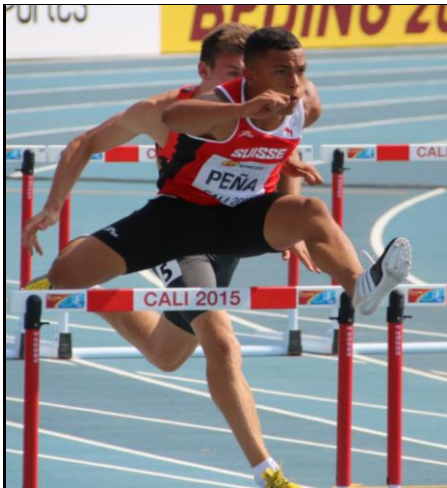


## Thurgauer Leichtathletik Talentstrasse: Chronik 2015

<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TLAV + STT + ??? = TLTS</p>	
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Januar</p>	<p><b>Der Start ins Leichtathletikjahr 2015 war ein Schock: unser langjähriger Sponsor Thurgauer Kantonalbank hat uns die Partnerschaft gekündigt. Über die Gründe können wir nur spekulieren, eine Erklärung finden wir nicht. Denn noch nie war die Thurgauer Leichtathletik so erfolgreich wie in den Jahren seit Gründung der TLT. Und wir dürfen mit Stolz behaupten wohl eine der erfolgreichsten olympischen Sportarten im Thurgau zu sein. Unsere AthletInnen liessen sich dadurch glücklicherweise nicht beeinflussen. Gleich acht Thurgauer AthletInnen waren an den Internationalen Grossanlässen dabei und brachten gar 2 Medaillen in den Thurgau zurück.</b></p> <p>Die Mittel- und Langstreckenläufer überzeugen auch 2015 mit starken Auftritten. Abel Mulugeta gewinnt den Juniorenlauf über die Halbmarathondistanz in Frauenfeld, ist beim Weihnachtslauf in Gossau ebenso siegreich wie Lea Laib und Shaaban Mohamed. Danach gewinnt das Duo Laib/Mulugeta sensationell den Zürcher Sylvesterlauf und auch beim Nationalen Cross in Gettnau gehen zwei Kategoriensiege in den Thurgau.</p>
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Februar</p>	<p>Das Athletik Zentrum St.Gallen ist Austragungsort der Schweizer Hallenmeisterschaften 2015. Das AZSG ist aber auch Trainingshalle der Amriswil-Athletics und wird an den diesjährigen Meisterschaften zu deren Goldgrube. Die erst 15-jährige Yasmin Giger gewinnt sensationell das 800m Rennen der Frauen und Brahian Peña wird Schweizer Meister über 60m Hürden und verpasst dabei das Limit für die Hallen-Europameisterschaften um gerade mal 0.01s. Olivia Fischer wird Vierte im Stabhochsprung und Charlene Keller jeweils Fünfte über 60m und über 200m.</p> <p>An den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften in Magglingen gewinnt Andrina Hodel den Titel im Stabhochsprung der U16 und Steward Peña im Weitsprung der U18. Andrina gewinnt zudem Bronze im Hürdensprint, Steward ebenfalls über 60m Hürden wie auch im 60m-Sprint. Luca Marticke über 60m Hürden der U18, Melina Fontanive im Weitsprung der U20 und Yasmin Giger im Weitsprung der U18 verpassen das Podest nur ganz knapp und müssen mit Rang 4 zufrieden sein.</p> <p>Im Pentorama in Amriswil wird Kariem Hussein als Thurgauer Sportler des Jahres 2014 geehrt. Als Sportförderer wird der langjährige Sportredaktor der Thurgauer Zeitung Ruedi Stettler ausgezeichnet.</p> <p>An der Delegiertenversammlung des Thurgauer Leichtathletikverbandes in Frauenfeld erhalten unsere Athletinnen und Trainer interessante Einblicke ins Leben eines Beachvolleyballers. Gastreferent Patrick Heuscher zeigt dabei auf warum es sich lohnt gezielt und hart für den Erfolg zu arbeiten, aber auch dass Spass ein wesentlicher Begleiter einer Karriere sein muss.</p> <p>Ausgezeichnet mit dem Förderpreis des TLAV für die erfolgreichsten Thurgauer Vereine werden die hoch überlegenen Amriswil-Athletics mit 391 Punkten vor dem LC Frauenfeld mit 195 Punkten knapp vor der LAR Bischofszell mit 194 Punkten.</p>
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">März</p>	<p>Lea Laib ist nach langer Verletzungspause definitiv zurück. An den Schweizer Crossmeisterschaften in Lausanne gewinnt sie den Titel bei den U23 und wird Zweite bei den Frauen. Es ist dies der bereits 11. Schweizer Meistertitel von Lea. Shaaban Mohamed ist neuer Schweizer Meister in der Kategorie U14.</p> <p>An den Schweizer Meisterschaften U20 über 10km auf der Strasse in Uster gewinnt Abel Mulugeta in 31:32.0 seinen ersten grossen Titel. Damit gewinnen die LäuferInnen von Trainer Michael Christen bereits den dritten Schweizer Meistertitel der noch jungen Saison 2015.</p>

<p style="text-align: center;">April</p>	<p>Wieder ist Trainingslagerzeit: Mit Mals, Celle Ligure und Massa Marittima ist Italien noch immer das beliebteste Lagerziel, aber auch die iberische Halbinsel mit Mallorca in Spanien und Albufeira in Portugal sind wegen des milderen Klimas ideal zur Vorbereitung der Sommersaison.</p> 
<p style="text-align: center;">Mai</p>	<p><b>Das Team Thurgau/Schaffhausen dominiert am IBL Länderkampf</b>          Beim Länderkampf der Internationalen Bodensee-Leichtathletik IBL in Schaan dominiert das Team Thurgau/Schaffhausen und gewinnt überlegen sowohl die Gesamtwertung wie auch in den Kategorien der Männer, der männlichen und auch der weiblichen Jugend. Die Frauen mussten auf viele Leistungsträgerinnen verzichten, belegen aber trotzdem Rang 2.</p> <p>Die Nachwuchs-Mehrkampfmeisterschaften mit SVM werden bei perfekten Bedingungen und guter Stimmung traditionell auf dem Tellenfeld in Amriswil ausgetragen.</p> <p>Beim Saisonstart in Willisau verbessert Andri Oberholzer die Kantonalrekorde U20 im Kugelstossen und im Diskuswerfen.</p> <p>Olivia Fischer überspringt beim Meeting in Basel als erste und bisher einzige Thurgauerin im Stabhochsprung die 4m-Marke. Angela Metzger schafft mit 3.95m das Limit zur Teilnahme an den Europameisterschaften U20 in Tallinn (Estland).</p> <p>Das SVM-Wochenende endet mit durchgezogenen Teamleistungen und starken Einzelleistungen. Das Frauenteam der LG SBW-NET Oberthurgau belegt in der Nationalliga B Rang 5, das Männerteam des LC Frauenfeld Rang 6. Das Frauenteam des LC Frauenfeld steigt als letztplatzierte in die Nationalliga C ab.</p> <p>Charlène Keller läuft über 200m in 23.83s neuen Kantonalrekord und erfüllt das Limit für die Europameisterschaften U23 in Tallinn. Yasmin Giger läuft über 400m in 55.24s ebenfalls Kantonalrekord U18 und erfüllt das Limit für die Europäischen Jugendspiele in Tbilissi (Georgien).</p> <p>Beim Mehrkampfmeeting in Landquart löst Andri Oberholzer im Zehnkampf das Ticket zur Teilnahme an den U20 Europameisterschaften in Eskilstuna (Schweden). Olivia Fischer überspringt in Basel im Stabhochsprung 4.05m - wieder Thurgauer Rekord. Yasmin Giger erfüllt über 800m das zweite Limit zur Teilnahme an den Europäischen Olympischen Jugendspielen in Tbilissi.</p> <p>Bei besten Bedingungen wird das von der LAR Tägerwilien einmal mehr perfekt organisierte Auffahrtsmeeting in Kreuzlingen zu einem gelungenen Leichtathletikevent mit zahlreichen Spitzenresultaten.</p>
<p style="text-align: center;">Juni</p>	<p>Beim Final der Schweizer Vereinsmeisterschaften U20 in Zürich überraschen die Frauen der LG SBW-NET Oberthurgau und gewinnen hinter Old Boys Basel Silber.</p> <p>Yasmin Giger ist nicht zu bremsen. In Zürich erfüllt sie über 200m bereits das dritte Limit für die Europäischen Jugendspiele in Tbilissi. Und in Genf startet Brahian Peña in die Saison und erfüllt in 14.12s das Limit zur Teilnahme an den Europameisterschaften U23 in Tallinn. Und auch Charlène Keller doppelt nach und erfüllt nach den 200m auch den Teilnahmewert über 100m.</p> <p>Nach einem Jahr Pause sind die Kantonalmeisterschaften zurück auf der Frauenfelder Allmend. Dank vielen ausserkantonalen Startern sind auch in den Aktivkategorien hochstehende Wettkämpfe zu sehen. Für den einzigen Kantonalrekord sorgt einmal mehr Olivia Fischer mit einer Steigerung auf 4.10m im Stabhochsprung. Yasmin Giger kann nicht nur laufen sondern auch werfen. Mit dem Speer erfüllt sie nach 200m, 400m und 800m bereits in der vierten Disziplin den Teilnahmewert für die Europäischen Jugendspiele in Tbilissi. Wer die Wahl hat, hat die Qual!          Der einzige Rekord in den Nachwuchskategorien geht an die LA Seerücken: Mick Salomon verbessert den Uraltrekord im Hochsprung der U12 um 5cm auf 1.25m</p> <p>An der Internationalen Jugendgala in Schweinfurt gewinnt Yasmin Giger über 400m in neuer Thurgauer Rekordzeit. Und in Mannheim empfielt sich die Schweizer U23 Staffel mit den Thurgauerinnen Charlène Keller und Lena Weiss für die Europameisterschaften in Tallinn.</p> <p>Beim Mehrkampf Qualifikationsmeeting in Lachen erfüllt Steward Peña im Zehnkampf mit neuem Kantonalrekord U18 von 7088 Punkten das äusserst strenge Limit zur Teilnahme an den Weltmeisterschaften U18 in Cali (Kolumbien).</p>



Juli

Wie gewohnt direkt vor den Sommerferien wird in Frauenfeld zum traditionellen Versuch zur Schweizer Vereinsmeisterschaft der Nachwuchskategorien gestartet, eine Gemeinschaftsorganisation der zwei Leistungszentren der Thurgauer Leichtathletik Talentstrasse. Schweizer Vereinmeister sind die Knaben U16 Mehrkampf der LG SBW-NET Oberthurgau und die Mädchen U16 Mehrkampf vom LC Frauenfeld. Silber gewinnen die Mädchen U12 vom LC Frauenfeld und das Mixed Team U12 der LG SBW-NET Oberthurgau, Bronze die Mädchen U16 Mehrkampf der LG SBW-NET Oberthurgau und das U12 Mixed Team des LC Frauenfeld.

Beim Mehrkampf Europacup in Inowroclaw (Polen) schafft das Schweizer Team den Aufstieg in die Superliga. Das beste Schweizer Resultat liefert Linda Züblin mit Rang 2 bei den Frauen, die gesammelten 6047 Punkte werden leider nicht ganz zur WM-Limite reichen. Linda erzielt im Weitsprung mit 6.33m einen neuen Thurgauer Rekord, die alte Bestmarke mit 6.24m wird ebenfalls von Linda gehalten mit 6.24m - gesprungen vor genau 10 Jahren.

An den IBL Meisterschaften in Dornbirn verbessert Andri Oberholzer seinen eigenen U20 Rekord im Diskuswerfen auf 46.91m. Und beim Internationalen Meeting in La Chaux-de-Fond belegt Lena Weiss über 100m mit 11.93s überraschend Rang 2.

**Die Serie der Internationalen Nachwuchsmeisterschaften eröffnen die U23 Europameisterschaften in Tallinn (Estland).** Gleich 4 ThurgauerInnen haben sich dafür qualifizieren können. Angela Metzger ist im Stabhochsprung erstmals an einer internationalen Meisterschaft dabei und muss noch Lehrgeld bezahlen. Über 200m qualifiziert sich Charlene Keller für das Finale, bleibt nur knapp hinter ihrer Bestleistung und belegt Rang 7. Einmal mehr beweist Brahian Peña seine ausserordentliche Fähigkeit an Grossanlässen seine besten Leistungen abrufen zu können. Bereits im Vorlauf qualifiziert er sich mit neuer Bestleistung in 13.93s souverän für das Finale. Und im Finale gelingt ihm eine weitere Steigerung seines Kantonalrekordes auf 13.90s bei 1.5m/s Gegenwind. Mit dieser Zeit verpasst Brahian als Fünfter das Podest um nur 0.04s.

**Höhepunkt an den U23 Europameisterschaften in Tallinn ist aber die Bronzemedaille der 4x100m Staffel mit Lena Weiss als Startläuferin und Charlene Keller auf Position 3 in neuer Schweizer Rekordzeit von 44.24s.**

Eine lange Reise hat sich Steward Peña für seinen ersten internationalen Grossanlass ausgesucht, **die Weltmeisterschaften U18 werden in Cali (Kolumbien) ausgetragen.** Nur gerade 4 Schweizer AthletInnen haben eines der hohen Limiten von Swiss-Athletics erfüllen können. Mit 6954 Punkten im Zehnkampf kann Steward sein Leistungspotential abrufen und belegt in der Schlussrangliste Rang 12. Ohne einen zeitraubenden Fehler im Hürdenlauf wäre sogar eine neue Bestleistung möglich gewesen. 59.36m im Speerwurf sind neuer Kantonalrekord U18.

Schweden hat sich Andri Oberholzer für seine ersten internationalen Meisterschaften ausgesucht. An den **U20 Europameisterschaften in Eskilstuna** gelingt ihm ein starker Wettkampf, der Traum von einem Spitzenresultat muss er aber leider mit drei ungültigen Versuchen auf der Anfangshöhe im Stabhochsprung begraben.

In einem Weltklassefeld bei Spitzenleichtathletik Luzern läuft Yasmin Giger im von der Jamaikanerin Stephenie Ann McPherson in 50.50s gewonnen Rennen mit 54.91s neuen Kantonalrekord U18 und verbessert sich in der Europabestenliste ihres Jahrganges auf den zweiten Platz.

Abschluss der Internationalen Nachwuchsmeisterschaften sind die **Europäischen Olympischen Jugendspiele in Tbilissi (Georgien).** Und der Abschluss wird zu einem weiteren Höhepunkt für die Thurgauer Leichtathletik. Über 400m absolviert Yasmin Giger zwei souveräne Rennen und läuft mit 55.02s hinter Andrea Miklos aus Rumänien zur **Silbermedaille.**

Vier Podestplätze und weitere elf Finalplätze sind das erfreuliche Ergebnis der Schweizer Meisterschaften der Aktiven in Zug. Herausragend aus Thurgauer Sicht ist der Schweizer Meistertitel im Weitsprung von Linda Züblin mit 6.27m. Dazu gewinnt Linda auch noch Bronze im Hürdensprint in neuer Thurgauer Rekordzeit von 13.32s. Silber gewinnen Andri Oberholzer im Stabhochsprung und Brahian Peña über 110m Hürden.

Beim internationalen Meeting in Langenthal verbessert Abel Mulugeta über 3000m den U20-Kantonalrekord auf 8:36,76.  
Beim Raiffeisen Sommermeeting in Sarnen verbessert Miriam Schaltegger nach längerer Verletzungspause ihren eigenen Thurgauer Rekord im Hammerwerfen aus dem Jahr 2014 um über einen Meter auf 47.93m.

Das Thurgauer Leichtathletik Sommermärchen 2015 geht an den Schweizer Mehrkampfmeisterschaften in Lausanne weiter. Andri Oberholzer gewinnt den Zehnkampf der U20 und realisiert mit 7457 Punkten einen **neuen Schweizer Rekord**.  
Überlegen neuer Schweizer Meister wird mit 6853 Punkten auch Steward Peña im Zehnkampf der U18. Und Yasmin Giger stellt im Siebenkampf der U18 ihre Vielseitigkeit eindrücklich unter Beweis und gewinnt mit 5069 Punkten die Bronzemedaille.

Den Vergleichswettkampf der Kantone ZH, AG, LU, SZ, SG, JU und TG in Alle beendet unser Nachwuchs U16 und U14 auf dem fünften Gesamtrang. Nur die Knaben U16 schaffen als Dritte den Sprung auf's Podest.

Beim UBS Kids Cup Kantonalfinal in Amriswil dominiert die organisierende LG SBW-NET Oberthurgau und kann 12 AthletInnen ans Schweizer Final in den Zürcher Letziggrund schicken.

Das Kantonalfinal im Swiss Sprint und Mille Gruyère von der LAR Tägerwilten in Kreuzlingen organisiert bringt keine Überraschungen, herausragende Leistungen bleiben aus.

An den stimmunglosen Schweizer Meisterschaften der Kategorien U23 und U20 in Basel gewinnen die Thurgauer AthletInnen 4 Titel, zweimal Silber und 5 Bronzemedailen. Der Sprint der U23 ist fest in Thurgauerinnen Hand. Charlene Keller wird mit Siegen über 100m und 200m zur Sprintkönigin, Lena Weiss gewinnt Silber und Bronze. Zwei weitere Titel gehen an Brahian Peña über 110m Hürden und an Andri Oberholzer im Weitsprung.

Eine Meisterschaft die für alle AthletInnen zu einem besonderen Erlebnis wird organisiert dagegen der TV Riehen mit den Schweizer Meisterschaften der Kategorien U18 und U16. Vier Titel und drei Rekorde sind die herausragenden Ergebnisse der Thurgauer NachwuchsathletInnen. Steward Peña gewinnt das Speerwerfen der U18 mit der neuen Thurgauer Rekordweite von 62.26m, Luca Marticke verbessert als Dritter den Kantonalrekord über 300m Hürden auf 38.63s. Bei der weiblichen U18 gewinnt Melissa Wohlwend das Hammerwerfen mit 43.37m und Yasmin Giger bleibt über 400m mit 55.25s ohne Konkurrenz. Bei der weiblichen U16 gewinnt Andrina Hodel den Stabhochsprung deutlich mit neuer Thurgauer Rekordhöhe von 3.50m. Ein erster grosser Erfolg für Jungtrainer Dominik Wellauer beim LC Frauenfeld.

Die Kantonale Staffelleisterschaft wird vom LC Schaffhausen auf der idyllischen Munotanlage bei besten Bedingungen organisiert. Für einmal müssen sich die Thurgauer Staffeln der Aktivkategorien den Schaffhausern geschlagen geben.





<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);"><b>September</b></p>	<p>An den Schweizer Finals der Nachwuchswettkämpfe Mille Gruyère, Swiss Sprint und UBS Kids Cup bleiben die Leistungen der Thurgauer FinalistInnen eher bescheiden. Beim UBS Kids Cup kann Miguel Forster in der Kategorie M9 seinen Sieg vom Vorjahr wiederholen. Beim Swiss Sprint gewinnt Leena Pfister im Jahrgang 2005 die Bronzemedaille. Damit wird auch klar dass im Thurgauer Nachwuchsbereich vermehrte Anstrengungen nötig sind um wieder an die Erfolge der vergangenen Jahre anknüpfen zu können.</p> <p>Am 21. September 2015 stirbt ganz unerwartet Rolf Sonderegger an den Folgen einer Herzoperation. Wir verlieren mit ihm einen grossen Sportsmann, feinen Kollegen und einen unermüdlichen Schaffer und Chranpfer. In unzähligen ehrenamtlichen Tätigkeiten hat er sich für den Sport und insbesondere für die Leichtathletik und unseren Verband eingesetzt, als Trainer, als Präsident und Ehrenpräsident des TLAV, als Präsident der IBL, als Präsident der Vereinigung Thurgauer Sportverbände und vieles mehr.</p>
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);"><b>Oktober</b></p>	<p>An den Military World Games in Mungyeong (SKor) startet Linda Züblin im Weitsprung, Speerwurf und über 100m Hürden. Mit einem fünften und zwei sechsten Rängen zeigt sich Linda spät in der Saison in noch immer ausgezeichneter Form.</p>
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);"><b>November</b></p>	<p>Abel Mulugeta gewinnt den Frauenfelder Juniorenlauf über 21.1km von Wil nach Frauenfeld überlegen in sehr guten 1:09.28,4. Gesamtsieger ist Patrick Wägeli mit 1:08.48,8</p>
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);"><b>2016</b></p>	<p>Höhepunkt der kommenden Saison sind natürlich die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro. Die Teilnahmebedingungen sind sehr hoch, für die Teilnahme eines Thurgauer Leichtathleten braucht es einen besonderen Exploit. Besser sind die Chancen für die Europameisterschaften in Amsterdam selektioniert zu werden. Linda Züblin und Brahian Peña haben den Teilnahmewert bereits erreicht. Für die NachwuchsathletInnen locken die Weltmeisterschaften U20 in Kasan (Russland) und die erstmals ausgetragenen Europameisterschaften U18 in Tbillissi (Georgien).</p>